

# **Bericht**

## **des Ausschusses für Land- und Forstwirtschaft**

**über die Regierungsvorlage (1424 der Beilagen): Bundesgesetz, mit dem das Lebensmittelbewirtschaftungsgesetz 1997 geändert wird**

Das Lebensmittelbewirtschaftungsgesetz 1997 ist wegen der besonderen Kompetenz des Bundes zur Gesetzgebung und Vollziehung im Art. I bis 31. Dezember 2006 – wie auch die übrigen sogenannten Wirtschaftslenkungsgesetze (Versorgungssicherungs- und Energielenkungsgesetz) – befristet.

Der vorliegende Gesetzentwurf sieht eine unbefristete Weitergeltung des Lebensmittelbewirtschaftungsgesetzes 1997 vor.

Der Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft hat die gegenständliche Regierungsvorlage in seiner Sitzung am 16. Mai 2006 in Verhandlung genommen. An der an die Berichterstattung durch den Abgeordneten Klaus **Wittauer** folgenden Debatte beteiligten sich die Abgeordneten Karl **Freund**, Dipl.-Ing. Dr. Wolfgang **Pirkhuber**, Heinz **Gradwohl** sowie der Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft Dipl.-Ing. Josef **Pröll**.

Im Zuge der Debatte brachten die Abgeordneten Karl **Freund**, Heinz **Gradwohl** und Dipl.-Ing. Uwe **Scheuch** einen Abänderungsantrag ein.

Bei der Abstimmung wurde der in der Regierungsvorlage enthaltene Gesetzentwurf unter Berücksichtigung des erwähnten Abänderungsantrages der Abgeordneten Karl **Freund**, Heinz **Gradwohl** und Dipl.-Ing. Uwe **Scheuch** mit Stimmenmehrheit angenommen.

Als Berichterstatter für das Plenum wurde Abgeordneter Klaus **Wittauer** gewählt.

Als Ergebnis seiner Beratungen stellt der Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft somit den **Antrag**, der Nationalrat wolle dem **angeschlossenen Gesetzentwurf** die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Wien, 2006 05 16

**Klaus Wittauer**  
Berichterstatter

**Fritz Grillitsch**  
Obmann